

<b>Modul: 9a: Professionelle Profilbildung I</b>		
<b>Modulverantwortliche: Prof. Dr. Maike Schmieta</b>		
<b>Qualifikationsstufe:</b> Master	<b>Studienhalbjahr: 3</b>	<b>Modulart: Pflichtmodul</b>
<b>Leistungspunkte (Credits):</b> 6 ECTS	<b>Arbeitsbelastung gesamt:</b> 90 Stunden	<b>davon Kontaktzeit:</b> 60 Stunden/4 SWS
		<b>davon Selbststudium / Prüfungsvorbereitung:</b> 60/60 Stunden
<b>Dauer und Häufigkeit:</b> 1 Semester / jährlich	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine	<b>Sprache:</b> deutsch
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden kennen den beruflichen Alltag professioneller Sozialer Arbeit und entwickeln vor diesem Hintergrund ihre personalen Kompetenzen sowie Perspektiven der professionellen und/oder disziplinen Weiterqualifizierung. Sie verfügen über Instrumente und Kompetenzen der fachlichen Selbstreflexion ihrer Gefühle, Verhaltensweisen, Methoden und Einstellungen und können sich und ihre Arbeit selbstbewusst präsentieren.	
<b>Inhalte des Moduls</b>	Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens und professioneller Kompetenzen Weiterqualifizierungsmöglichkeiten in der Sozialen Arbeit	
<b>Art der Lehrveranstaltung(en)</b>	Seminar	
<b>Lernformen</b>	Zum Einsatz kommen in Präsenzveranstaltungen seminaristische Gruppenlernmethoden, Trainings und Workshops, Lehrvortrag und moderierte Diskussions- und Projektlernformen (z.B. Problemorientiertes Lernen) sowie E-Learning.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Credits) (Modulprüfung, Umfang und Dauer der Prüfung):</b>	SL: Portfolio, Hausarbeit oder Referat	
<b>(Grundlagen-)Literatur</b>	Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird.	